

WEIHNACHTSGRUSS 2010

„Die Seele nährt sich von dem, woran sie sich freut.“ (Augustinus)



Liebe SaarLandFrauen!

Das Jahr 2010 neigt sich dem Ende zu. Es ist die Zeit, in der wir gerne einen Rückblick halten auf das Vergangene und eine Vorschau auf das Neue.

Als besonderes Ereignis in diesem Jahr ist die Klausurtagung bei uns im Saarland zu nennen. Wir konnten vom 21. - 24. August Gastgeber sein für die Landesvorsitzenden der 22 Bundesverbände mit ihren Geschäftsführerinnen.

Die Klausurtagung fand im Hotel Mercure City in Saarbrücken statt. Das Thema der Veranstaltung lautete: „der demografische Wandel und die Auswirkungen auf den ländlichen Raum“.

In den verschiedenen Vorträgen wurde sehr schnell deutlich, dass der Bevölkerungsrückgang gerade in kleinen Gemeinden gravierende finanzielle Auswirkungen haben wird. Dabei ist es nicht die Schließung von Hallenbädern oder Fußballplätzen, die zwar nicht erfreulich, aber für zu wenige Nutzer zu teuer sein werden, sondern es geht um die Grundversorgung mit Wasser, Kanal, Strom und den modernen Kommunikationstechnologien. Laut einer Erhebung von Bernward Junge, Diplom Sozialwissenschaftler, wird die Bereitstellung von Wasser nach dem heutigem System in Gemeinden mit wenigen Abnehmern nicht mehr bezahlbar sein, da sich die Gebühren nach der Zahl der Benutzer berechnet. Somit würde sich die Bereitstellung von Wasser um ein Vielfaches verteuern, wobei die Qualität des Wassers bei zu geringer Abnahme nicht mehr sicher gestellt werden kann.

Auch werden Immobilien in abgelegenen Räumen immer weiter an Wert verlieren. Otmar Weber von der „Agentur ländlicher Raum“ verdeutlichte dies an seinem persönlichen Beispiel: Er und seine Frau haben eine Tochter, die später drei Häuser erben wird, die sich nicht verkaufen lassen, und darf dafür zwei bis sechs Angehörige im Alter pflegen.

Damit diese Szenarien nicht Realität werden, gilt es heute, dagegen zu steuern: mit den Beteiligten vernünftige Konzepte zu erstellen, sehen die Landfrauen als eine wichtige Forderung. Wir müssen uns einbringen in öffentliche Debatten, wenn es um zukunftsweisende Investitionen für die Gestaltung des ländlichen

Raumes geht. „Förderung des Bürger-Engagements durch Vereinsförderung“ heißt eine Forderung des Deutschen LandFrauenverbandes in diesem Zusammenhang.

Im Anschluss an die Tagung wollten wir unseren Besuchern gerne die Besonderheiten im Saarland zeigen. So konnten wir eine Fahrt nach Obersalbach zur Familie Altmeyer organisieren. Christel Altmeyer berichtete eindrucksvoll über die Landwirtschaft im Kohleabbaugebiet und hob die Kohlegruben als ehemals wichtigen Arbeitgeber in der Region hervor.

Der letzte Tag stand für eine Informationsfahrt zur Verfügung. Wir stellten unseren Besuchern den grünen Kreis Merzig-Wadern mit einigen Sehenswürdigkeiten vor:

Angefangen bei der Cloef mit dem schönen Blick auf die Saarschleife ging es weiter zu Villeroy und Boch. Die Besucher erfuhren etwas über die Firmengeschichte und wie durch die Keramikindustrie die Region geprägt wurde. Auf Schloss Ziegelberg klang die Info-Fahrt aus.

Ich glaube, wir konnten allen Besuchern einen guten Eindruck vom Saarland vermitteln.

Aber auch im nächsten Jahr wartet eine besondere Herausforderung auf uns:

Der Deutsche LandFrauenverband startet eine bundesweite Kampagne mit dem Titel: „Landfrauen unterwegs zu neuen Chancen“.

Ziel dieser Kampagne ist es, die Landfrauen aller Landesverbände im wörtlichen und übertragenen Sinne in Bewegung zu bringen, andere Frauen zum Mitmachen zu gewinnen und damit verbunden eine Hilfsorganisation zu unterstützen.

Der Zeitrahmen läuft vom 1. Mai bis zum 30. September. Möglichst alle Ortsvereine sollen sich beteiligen mit Wandern, Fahrradfahren, Nordic Walking oder einer anderen Bewegungsart.

Es wäre schön, wenn wir es bei uns im Saarland schaffen könnten, möglichst alle Vereine in die Kampagne mit einzubinden. Ich freue mich, wenn alle dabei sind und hoffe auf eine Begegnung im nächsten Jahr.

Ich wünsche Ihnen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes sowie aktives neues SaarLandFrauenjahr 2011.

Mit herzlichen Grüßen

Ihre

Hedwig Garbade

Landesvorsitzende SaarLandFrauen e.V.